

U14 - Zweiter Platz beim Turnier des JFV Rotenburg

Jugend-Fußball > U14-1 Junioren (Jahrgang 2006) von Marco Simanek am 10.02.2020

Am Samstag, den 08.02.2020, begab sich die U14 des SV LiFa erneut auf Reisen und folgte einer Einladung des JFV Rotenburg zum dortigen Hallenturnier. Auch in Rotenburg trafen wir wieder auf Konkurrenz, die sich überwiegend aus Bezirksligisten zusammensetzte. In zwei Vierergruppen spielten wir in der Vorrunde der Gruppe A zunächst gegen den Gastgeber JFV Rotenburg, die JSG Achim/Uesen sowie die SG Bomlitz/Lönsheide.

Gleich das Auftaktmatch gegen den JFV Rotenburg erwies sich als richtungsweisend für den Turnierverlauf. Die Rotenburger spielten mit zwei technisch starken Viererblocks und waren auch im Zweikampfverhalten bissig, aber keinesfalls unfair. So entwickelte sich ein starkes Duell auf dem Hallenboden. Gerade als es schien, dass wir alles im Griff haben, wurden wir mit einem technisch sauber heraus gespielten Gegentor überrascht. Uns boten sich noch zwei Chancen, aber der Ausgleich wollte uns dabei nicht gelingen. Das wichtige Auftaktspiel ging so 0:1 verloren.

In der zweiten Partie gegen die JSG Achim/Uesen war damit schon ein Sieg notwendig, um die Chancen auf das Halbfinale hoch zu halten. Taktisch leicht verändert zeigte unsere Mannschaft eine souveräne Vorstellung. Im Abwehrverhalten konnten wir fast alle Bemühungen der Achimer im Keim ersticken. Vorne boten sich Chancen, die wir zunächst nicht nutzen konnten. Felix erlöste uns, als er bei einem gut vorgetragenen Angriff den Ball eiskalt in der langen Ecke versenkte. Es blieb beim 1:0 und wir waren wieder „im Turnier“.

Im letzten Vorrundenspiel gegen die SG Bomlitz/Lönsheide hätte ein Punkt zum Erreichen des Halbfinals gereicht. Der Sieg gegen Achim/Uesen brachte offenbar das nötige Selbstvertrauen. Das Abschlusspiel der Vorrunde konnten wir überzeugend mit 4:1 zu unseren Gunsten gestalten.

Als Gruppenzweiter trafen wir im Halbfinale auf den souveränen Gruppensieger der Gruppe B, den Buchholzer FC. Vielleicht spielten wir an diesem Tag nicht unbedingt den besten Fußball unserer Hallensaison. Dafür war unser Team an diesem Tag hellwach und setzte taktische Vorgaben präzise um. Die Buchholzer spielten zuvor technisch starken Hallenfußball, verzweifelten aber im Halbfinale an den geschickt gestellten „1 gegen 1“ Situationen unserer Mannschaft. Timo brachte uns zeitig mit 1:0 in Front und es gab mehrere Chancen zum Ausbau der Führung. Daraus wurde nichts, so dass wir zehn Sekunden vor der Schlusssirene eine „Bogenlampe“ aus dem Halbfeld zum Ausgleich kassierten. Im 7-Meter-Schießen blieb Jöran im Tor nervenstark und parierte zwei von drei Siebenmetern. Wir trafen zweimal sicher und standen im Finale.

Das Turnier endete im Finale mit der Wiederholung der Auftaktpartie gegen den Gastgeber JFV

Rotenburg. Beide Mannschaften begegneten sich auf Augenhöhe mit gutem Hallenfußball und immer wieder hohem Tempo. Zwar lagen wir zu schnell mit 0:1 im Rückstand, Laura konnte aber mit starkem Pressing einen Rückpass erzwingen, der seinen Weg zum 1:1 ins eigene Tor des Gegners fand. Als alles bereits auf ein weiteres Sieben-Meter-Schießen hindeutete, sahen wir einem schnell vorgetragenen Angriff entgegen, bei dem ein Rotenburger den Ball ins leere Tor zu schieben schien. Julius versuchte mit einer mutigen Grätsche das Schlimmste zu verhindern. Ob der Ball nun die Torlinie überschritten hatte, wird sich nicht mehr klären lassen, zu unübersichtlich war die Situation. Zum Entsetzen aller Lilienthaler Spieler, Trainer und Fans entschied der Schiedsrichter auf Tor für den JFV Rotenburg. Kurz danach war Schluss und die Enttäuschung riesengroß.

Ein starkes Finale mit einem sehr unglücklichen Ende für unser Team. Platz 2 von 8 in einem Turnier mit überwiegend starker Konkurrenz ist dennoch als Erfolg zu verbuchen. Für den SV LiFa waren diesmal dabei: Jöran, Bjarne, Florian, Laura, Moritz, Felix, Julius und Timo.



www.comav.de - Vereinszeitung war gestern

<http://www.svlifa.de>